

Sprengtechnik mit Liesegang!

Wir bei Liesegang besitzen nicht nur die Erfahrung im konventionellen Abbruch, sondern verfügen ebenso über eigene Sprengmeister mit großem Basiswissen in Theorie und Praxis.

Neben Sprengungen zum Rückbau von Gebäuden und Anlagen setzen wir die Sprengtechnik häufig als Speziallösung ein. Ob zur Beräumung von heißen Massen in Verbrennungsanlagen, Reaktoren und im Hochofenprozess oder bei der sprengtechnischen Reinigung von Müllverbrennungsanlagen, Kraftwerkskesseln, Förderanlagen und Tagebaugroßgeräten oder zum schadenfreien Absprennen von Bauteilen entwickeln unsere Fachleute und Sprengmeister Ihnen die notwendige Technologien.

Der Rückbau von Bauwerken und Anlagen durch Sprengung ist nicht nur ein spektakuläres Ereignis, sondern erfordert umfangreiches Wissen, viel Erfahrung sowie ein verantwortungsvolles Handeln unserer Sprengberechtigten.

In Europa ist der Einsatz der Sprengtechnik in den vergangenen Jahrzehnten rückläufig. Aus diesem Grund macht uns die jahrzehntelange Erfahrung in dieser Disziplin zum wertvollen Partner bei Sprengaufgaben.

Ob der Einsatz von elektrischen, nicht-elektrischen oder elektronischen Zündverfahren – unsere Ingenieure und Sprengberechtigten erarbeiten die Zündpläne und wirtschaftlichsten Ladungsberechnungen.

Die gutachterliche Begleitung, Messung von Sprengerschütterungen und die vorangehende Beweissicherung an umliegenden Bauwerken, Kanälen oder anderen Objekten übernehmen wir dabei selbstverständlich auch.

Innerhalb der Sprengtechnik sind wir spezialisiert auf:

- [Stahlsprengungen](#)
- [Sprengung heißer Massen](#)
- [Sprengreinigung \(im laufenden Betrieb\)](#)
- [Bauwerkssprengungen](#)
- [Allgem. Sprengarbeiten](#)



Sprengtechnik mit Liesegang!

Für die Demontage und den Rückbau komplexer Stahlkonstruktionen, wie etwa bei Braunkohlebaggern, benutzen wir die Stahlsprengung. Dabei werden die Elemente des jeweiligen Haupttragwerks mittels Schneidladungen im Bruchteil einer Sekunde (ca. 3 Hundertstel) durchtrennt.

Zuvor werden jedoch durch unsere Spezialisten nach Rückbaustatik entsprechend nicht notwendige Tragwerksteile mittels autogenem Brennschnitt auf den Millimeter genau herausgeschnitten. Durch den Einsatz dieser Verfahren lassen sich Rückbaukosten durch den Wegfall kostspieliger Großkrane optimieren.

Sprengtechnik bedeutet für uns nicht nur das Niederbringen von Gebäuden, Industrieanlagen und sogar Tagebaugroßgeräten, sondern ist vielmehr ein technisches Instrument zur Lösung diffiziler Problemstellungen in der Industriereinigung. Seit mehr als 25 Jahren setzen wir die Sprengtechnik bei der Reinigung von Industrieanlagen ein, um unseren Kunden effiziente und zeitminimierte Revisions-, Wartungs- und Störungsstillstände zu ermöglichen.

Die Einsatzbereiche umfassen die Abreinigung von Staub-, Schmutz- oder Produktablagerungen beispielsweise in Kraftwerkskesseln, Müllverbrennungsanlagen, Materialbehältern und -trichtern sowie an Fahrwerken und Aufgabeeinheiten von Tagebaugroßgeräten.

Die größte Anforderung an Personal und Technologie stellt die Sprengung von heißen Massen innerhalb von Brennkammern, Reaktoren und Schlacketrichtern dar. Die Durchführung der Arbeiten erfolgt unter extremen Arbeitsbedingungen mit Einsatz spezieller Hitzeschutzkleidung. Rotglühende Schlacken mit Materialtemperaturen von über 900°C und Lufttemperaturen von ca. 750°C sind hier keine Seltenheit.

Zur Abreinigung von Staubanhaftungen in Kesselzügen haben wir ein Verfahren entwickelt, das es mit entsprechender Spezial-Hitzeschutzausrüstung ermöglicht die Reinigungsarbeiten im laufenden Betrieb bei bis zu 600 bis 900°C Lufttemperatur durchzuführen. Eine regelmäßige Durchführung dieser Verfahrensweise ermöglicht eine Optimierung der Betriebszeiten der Anlagen. Ein materialverschleißendes Herunter- und Anfahren der Anlagen zwecks Reinigung wird überflüssig und kann bis zur nächsten Revision ausgedehnt werden.

